

Börsen-Zeitung

Zeitung für die Finanzmärkte

Ausgabe 62 vom 31.03.2009, Seite 13

Adesso übertrifft eigene Finanzziele

Gedämpfte Ertragsaussichten im laufenden Jahr

Börsen-Zeitung, 31.3.2009
 ak Düsseldorf – Die Adesso AG ist im vergangenen Jahr rasant gewachsen und hat ihre Mitte des Jahres angehobenen Finanzziele sogar noch übertroffen. Für 2009 rechnet der auf die Finanzbranche spezialisierte IT-Dienstleister jedoch mit sinkenden Ergebnissen.

Nach einer Ebitda-Rendite von 12,1 (i. V. 11,6) % geht der Vorstand im laufenden Jahr nur noch von einer Marge von mindestens 5 % aus. Mit Verzögerung im Vergleich zu anderen Branchen seien die Auswirkungen der Wirtschaftskrise mittlerweile auch im IT-Segment spürbar, heißt es im Geschäftsbericht. Projekte würden vertagt und Anschlussaufträge über kürzere Laufzeiten vergeben. Dadurch rechne Adesso mit einer geringeren Durchschnittsauslastung. Der Umsatz soll aber auf 68 bis 70 (66,8) Mill. Euro noch leicht steigen. Das liegt allerdings vor allem an

einem Zukauf in Österreich: Vor wenigen Wochen hatte das Dortmunder Unternehmen, das 2007 durch die Verschmelzung mit dem Ex-Neuer-Markt-Wert BÖV an die Börse gekommen war, für 2,7 Mill. Euro eine neue Tochter akquiriert.

Rückenwind erwartet Adesso von zwei Großaufträgen mit einem Gesamtvolumen von 15 Mill. Euro. Für die Betriebs- und Innungskrankenkassen entwickelt das Unternehmen ein neues Informationssystem, für die Commerzbank baut es eine einheitliche Portalplattform auf. Die Aufträge reichten bis ins Jahr 2010, heißt es. Wichtigste Branche für Adesso ist die Assekuranz, in der 15 der 25 größten Versicherer in Deutschland nach Vorstandsangaben zum Kundenkreis gehören. Zweite Kernbranche sind Banken. Im zersplitterten IT-Dienstleistungsmarkt zählt sich Adesso zu den 25 größten Anbietern hierzulande.